

Niederschrift

über die 09. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 9. September 2010 in der Gastwirtschaft Herrig in Hude.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Frank Schäfer
2. Gemeindevertreter Hans-Jürgen Greve
3. Gemeindevertreter Jörg Hartig
4. Gemeindevertreter Jens Heldt ab 20:20 Uhr
5. Gemeindevertreter Heinz Müller
6. Gemeindevertreter Hans-Peter Muhl

Unentschuldigt fehlt:

Manuel Clausen

Außerdem sind anwesend:

Sylvia Petersen, Protokollführerin
2 Zuhörer

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschriften über die 7. Sitzung am 15.4.2010 und über die 8. Sitzung am 11.5.2010
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Wegeangelegenheiten
6. **Nicht öffentlich**
Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Frank Schäfer eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hude und begrüßt alle Anwesenden, besonders den Ehrenbürgermeister Hans-Hermann Hansen, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Gemeindevertretung Hude ist beschlussfähig.

1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

2. Feststellung der Niederschriften über die 7. Sitzung am 15.4.2010 und über die 8. Sitzung am 11.5.2010

Nach einigen handschriftlichen Änderungen werden die Niederschriften einstimmig festgestellt.

3. Bericht des Bürgermeisters

- Die Kosten für den **unterspülten Gully** liegen bei 2.065 €. Die Reparatur der Teerdecke

- dazu wird aus der Schwarzdeckenrücklage finanziert.
- Zum Haushaltsplan ist zu sagen, dass sich **Mehreinnahmen** ergeben haben aus Gewerbesteuer und Hundesteuer.
 - Der Bürgermeister teilt mit, dass bei ihm noch **4 Fahnen** käuflich zu erwerben sind, das Stück für 60 €.
 - Bürgermeister Schäfer berichtet, dass immer noch nicht entschieden wurde, ob der bestehende **Kindergarten in Schwabstedt** saniert wird oder ob es zu einem Neubau kommt.
 - Zum Thema **Tagespflege Diakoniestation Ostenfeld-Schwabstedt** ist die Standortfrage noch nicht geklärt.
 - Bürgermeister Schäfer berichtet vom **Baustand Mehrzweckhalle Schwabstedt**, die Fertigstellung wird demnächst erfolgen. Fliesen- und Malerarbeiten sowie die Außenanlagen sind noch fertig zu stellen. Es werden auch weiterhin gerne ehrenamtliche Helfer gesehen. Der Kauf einer beweglichen Bühne wird erst nach Fertigstellung und endgültiger Kostenfeststellung entschieden. Es wurde ein Kompetenzteam gebildet mit dem Motto „Wie bringen wir Leben in die Halle“. Außerdem wurde ein Förderverein gegründet, der Jahresbeitrag beträgt 12 €. Bürgermeister Schäfer appelliert an alle Gemeindevertreter, dem Förderverein beizutreten.
 - Zur **Versandung des Baches bei Schmarje** teilt er mit, dass sich die Klärung der Zuständigkeit als schwierig erwiesen hat. Anhand alter Protokolle des Wasser- und Bodenverbandes wurde festgestellt, dass Bernd-Dieter Schmarje für die Unterhaltung zuständig ist und nicht die Gemeinde.
 - 26 Schüler haben im Sommer die **Schule Schwabstedt** verlassen, 28 Erstklässler wurden eingeschult.
 - Beim neuen **Jugendbetreuer** handelt es sich um Markus Martinovic. Es werden Treffpunkte in Ramstedt und Rantrum angeboten.
 - Die **Sanierungsmaßnahmen** in der **Schule Schwabstedt** nach dem Konjunkturpakt II sind abgeschlossen.
 - Der Schulverband Schwabstedt hat einen neuen **Aufsitzrasenmäher** angeschafft zu einem Kaufpreis von 19.000 €. Da die Gemeinde Schwabstedt diesen auch mitnutzt, beteiligt sie sich an den Anschaffungskosten.
 - Der Schulverband plant einen **Mehrgenerationstreff**. Dies bedeutet die Umgestaltung des Schulhofes so, dass auch ältere Bürger der Gemeinde dort verweilen mögen und sich z.B. mit einem großen Schachspiel beschäftigen. Zu einer solchen Planung fließen auch Fördergelder.
 - Der **Bauernmarkt in Schwabstedt** findet am 26.09.2010 statt. Die Gemeinden des Kirchspiels Schwabstedt bewältigen die ihnen gestellte Aufgabe wieder gemeinsam. Es ist ein 3 m hohes Überraschungsei herzustellen. Kreative Köpfe sind bereits tätig. Es wird zusätzlich vorgeschlagen, dass man sich mit seiner Unterschrift zu einem Preis von 0,20 € und aufwärts auf diesem Ei verewigen kann, die Einnahmen aus dieser Aktion sollen einem gemeinnützigen Zweck zugeführt werden.
 - Zum Thema **Breitbandversorgung** teilt Bürgermeister Schäfer mit, dass die Verwirklichung noch mindestens ein Jahr dauern wird.
 - Bürgermeister Schäfer berichtet, dass er das **Sportheim** bisher 3 x für Festlichkeiten vermietet hat. Es wurden dort 2 neue Bänke aufgestellt, da der TÜV die alten bemängelt hat. Er stellt dazu mündlich den Antrag an den Vorsitzenden des Huder SC, Walter Herzig, ob der Verein sich an den Anschaffungskosten beteiligt.
 - Ab 01.11.2010 gibt es den **neuen Personalausweis**. Die Bearbeitungszeit bei der Antragstellung und der Abholung wird sich erheblich verlängern.
 - Der Bürgermeister regt an, eine Woche vor dem Volkstrauertag beim **Ehrenmal** eine Aktion zum Laubsammeln u.a. zu starten und damit auch Hans-Peter Muhl zu unterstützen. Dies findet regen Zuspruch aus der Gemeindevertretung.
 - Der Bürgermeister regt ebenfalls an, im **Sportheim** den vorderen Bereich/Tresenraum dahingehend zu renovieren und zu gestalten, dass dieser heller und freundlicher wirkt. Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus. Ansehen wird man sich dies im Rahmen

der Wegeschau.

- Zum **Winterdienst** berichtet er von einem Gespräch mit Holger Carstens. Danach erscheint ihm eine Verbesserung für die Zukunft fraglich. Er wird Kontakt mit Herr Volker Jöns aus Winnert aufnehmen, da dieser sehr gute Arbeit leisten soll.
- Bürgermeister Schäfer regt an, den **kleinen Weg bei Nöhring/ehem.Lenhard** zu sperren durch Poller oder ähnliches, damit dieser nur noch als Spiel- oder Laufstraße genutzt wird. Die Gemeindevertretung hält dies nicht für erforderlich und spricht sich für die bisherige Nutzung aus. Die Angelegenheit soll noch einmal überdacht und daher zurückgestellt werden.
- Beim **Bootssteg** herrschen wilde Zustände. Die beiden Nutzer werden vom Bürgermeister in dieser Angelegenheit angesprochen. Es soll von ihnen ein Feuerlöscher und ein Rettungsring beschafft und angebracht werden, andernfalls wird die Gemeinde den Steg behördlich abmelden und auf Entfernung der Boote bestehen.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Hans-Jürgen Greve wird auf Anfrage mitgeteilt, dass der **Graben bei Ute Hagge und Holger Carstens** zwischenzeitlich ausgebaggert wurde. Erledigt wurden diese Arbeiten von der Straßenmeisterei.
- Hans-Jürgen Greve fragt an, ob vom Amt erneut ein Schreiben an den Kreis geschickt wurde wegen des **schlechten Zustandes der Kreisstraße**. Bürgermeister Schäfer verneint dies, da solch ein weiteres Schreiben zwecklos ist. Er wird sich jedoch kümmern und eventuell mit der Presse Kontakt aufnehmen.
- Hans-Jürgen Greve fragt an nach dem Sachstand **Vertrag mit dem Kinderschutzbund** wegen der Plätze für Kinder unter 3 Jahren. Bisher sind keine Neuerungen zu berichten.
- Hans-Jürgen Greve fragt an, warum auf dem **Sportplatz hinter dem Sportheim** größere Mengen von Grasschnitt gelagert werden. Er bittet den Sportverein um Abhilfe.
- Heinz Müller regt an, die **Büsche beim Flurbereinigungsstein zu erneuern**. Bei der stattfindenden Wegeschau wird man sich die erforderliche Neuanpflanzung ansehen.
- Jens Heldt fragt nach dem Sachstand des **geplanten Solarparks**. Ihm wird geantwortet, dass sich das Projekt mangels Finanzierung erledigt hat.

5. Wegeangelegenheiten

Es soll die stattfindende Wegeschau abgewartet werden.

Als Termin für die Wegeschau wird festgesetzt der 15.09.2010, 18.30 Uhr.

Hans-Jürgen Greve spricht die rechtzeitige Befüllung der Streugutkästen an. Bürgermeister Schäfer wird mit Hans-Hermann Salzwedel besprechen, ob Streugut von der Gemeinde Schwabstedt abgekauft werden kann.

Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich

6. Grundstücksangelegenheiten

...

Der Bürgermeister stellt die Öffentlichkeit wieder her.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen bedankt sich der Bürgermeister bei allen für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführerin